

### [Streik in Odessa: Die Ukraine wird den Algorithmus der Rettungskräfte ändern](#)

16.03.2024

Der ukrainische Innenminister Ihor Klymenko hat angewiesen, den Arbeitsalgorithmus der Mitarbeiter des Staatlichen Dienstes für Notsituationen im Bedarfsfall zu ändern und dabei die operative Situation zu berücksichtigen. Dies geht aus einem Telegram des Leiters des Innenministeriums hervor.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Der ukrainische Innenminister Ihor Klymenko hat angewiesen, den Arbeitsalgorithmus der Mitarbeiter des Staatlichen Dienstes für Notsituationen im Bedarfsfall zu ändern und dabei die operative Situation zu berücksichtigen. Dies geht aus einem Telegram des Leiters des Innenministeriums hervor.

Nach Angaben des Ministers hat er in Odessa ein operatives Treffen mit der Führung des Staatlichen Notfalldienstes, der Nationalen Polizei, dem territorialen Kommando der Nationalgarde und dem staatlichen Grenzdienst abgehalten, bei dem sie die Situation mit dem feindlichen Beschuss in der Ukraine erörtert haben.

„Allein in den letzten 24 Stunden hat der Feind 400 Angriffe auf 10 Regionen des Landes durchgeführt“, sagte der Beamte.

Er wies darauf hin, dass die Notfalldienste des Innenministeriums in voller Bereitschaft sind, um auf Notfälle zu reagieren.

„Gleichzeitig wurden wir angewiesen, eine detaillierte Analyse der bestehenden Anweisungen durchzuführen und gegebenenfalls Anpassungen am Arbeitsalgorithmus vorzunehmen, wobei die operative Situation berücksichtigt wird“, betonte Klimenko.

Wir werden daran erinnern, dass am 15. März in Odessa Explosionen zu hören waren und später der Raketenangriff auf die Stadt bekannt wurde. Der Feind setzte Iskander-M ballistische Raketen ein.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 213

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.